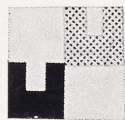


BURGEN UND SCHLÖSSER



CASTELS AND HISTORIC HOUSES
CHATEAUX-FORTS ET DEMEURES HISTORIQUES
CASTELLI E VILLE

„Burgen und Schlösser“ 7. Jahrgang 1966 Heft II „Der Burgwart“ 53. Jahrgang

Als Leihgabe bitten wir uns für die Sommerausstellung 1967 „Burgen und Schlösser im Modell“ auf die Marksburg Modelle von Burgen und Schlössern zur Verfügung zu stellen gegen Übernahme der Transport- und eventueller Instandsetzungskosten.

Sie helfen damit der Burgenforschung.
Bitte schreiben Sie uns!

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| DK 728.81 | △ 64 |
| 37 <i>Dipl.-Ing. Heinz Wurzler</i> 81 Garmisch-Partenkirchen, Am Königreich 7 | |
| Die Sparrenburg bei Bielefeld | |
| DK 003.643 | △ 445 |
| 44 <i>Dr.-Ing. Dr. phil. Günther Binding</i> 506 Bensberg-Frankenforst, | |
| Frühe staufische Steinmetzzeichen | |
| DK 728.81 | △ 54 |
| 46 <i>Dr.-Ing. Albrecht Mann</i> 51 Aachen, Technische Hochschule Aachen | |
| Belfragium. Zur Herkunft und Bedeutung des Begriffs „Bergfried“ | |
| DK 701 | △ 20 |
| 47 <i>Dr. Armgard Ekhart</i> 29 Oldenburg, Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte, Schloß | |
| Über die Aktualität der mittelalterlichen Kunst | |
| DK 73 | △ 0873 |
| 49 <i>Martin Seitz</i> 839 Passau, Firmianstraße 2 | |
| Der Gemmenschnitt. Eine uralte Kunst | |
| DK 728.81 82 | △ 91 |
| 52 <i>Dr. Dr.-Ing. Hans Hörmann</i> 8026 Ebenhausen, Zellerstraße 30 | |
| Probleme der Betreuung von Burgen und Schlössern im Rahmen der amtlichen Denkmalpflege (unter besonderer Berücksichtigung der bayrischen Verhältnisse) | |
| DK 728.81/82 | △ 93 |
| 55 <i>Dr.-Ing. Werner Meyer</i> 8 München 8, Einsteinstraße 104 | |
| Möglichkeiten finanzieller Förderungen im Rahmen der Mittel des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege für Burgen und Schlösser im staatlichen und privaten Besitz | |
| DK 699.87 | △ 473 |
| 57 <i>Dipl.-Ing. Weiße</i> | |
| Erhaltung des Holzes im Sinne der Denkmalpflege | |
| DK 728.81/82 | △ 89 |
| 59 Burgenerhaltung. I.B.I.-Tagung in Barcelona 1966. (Beschlüsse und Empfehlungen) | |
| 61 Bugenkundliche Nachrichten | |
| 65 Nachrichten. Veranstaltungen | |
| UIII Burgen in gute Hand. Anzeigen. | |

DIE DEUTSCHE BURGENVEREINIGUNG E. V.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist die Zentralstelle für alle Probleme und Aufgaben um historische Wehrbauten, Herrenhäuser und kunstgeschichtlich wertvolle Wohnbauten, Ihre Aufgabe ist, die deutschen historischen Schutz- und Wehrbauten, Burgen, Herrnsitze und Wohnbauten als Denkmäler der Kunst und der vaterländischen Geschichte, als Zeugnisse der Kultur und als Gestalter der deutschen Landschaft zu erhalten — die allgemeine Verpflichtung zur Erhaltung dieser Anlagen in das Bewußtsein der Öffentlichkeit zu bringen — alle Maßnahmen zu ihrem Schutz und ihrer Erhaltung durch den Staat und durch örtliche Arbeitsgemeinschaften anzuregen und zu fördern — besonders bei den anfallenden besitz- und finanzrechtlichen Fragen und den künstlerischen und technischen Aufgaben der baulichen Erhaltung (auch durch einen sinnvollen Einbau der Bauwerke und ihrer Anlagen in das heutige kulturelle und wirtschaftliche Geschehen) helfend mitzuwirken und den privaten Besitzer zu fördern und zu beraten — die wissenschaftliche, geschichtliche, kunst- und kulturgeschichtliche und bautechnische Erforschung, die Bestandsaufnahme und die Publizierung dieser Baudenkmäler und ihrer Anlagen und Einrichtungen zu fördern und weiten Kreisen bekanntzumachen — die Erhaltung und den Ausbau der Marksburg mit Museum, Bibliothek und Archiven vorbildhaft zu betreiben als Sitz der Vereinigung und als deutsches Burgeninstitut. Jahresbeitrag einschl. Zeitschrift „Burgen und Schlösser“ für Mitglieder DM 50,—, für Förderer mindestens DM 100,—, für Studierende DM 12,50/Jahr einschließlich Zeitschrift und Mitteilungen.

BURGEN UND SCHLÖSSER

ZEITSCHRIFT FÜR BURGENKUNDE UND BURGENPFLEGE, FÜR HISTORISCHE SCHUTZ- UND WEHRBAUTEN, BURGEN, HERRENHÄUSER, FÜR WOHN- UND PROFANBAUTEN.

ZEITSCHRIFT DER DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V. ZUM SCHUTZE HISTORISCHER WEHRBAUTEN, SCHLOSSER UND WOHNBAUTEN 5423 BRAUBACH/RHEIN, MARKSBURG, FERNRUF 206.

Postverlagsort Koblenz. Die Zeitschrift erscheint zweimal jährlich.

Nachahmung und fotografische Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers, ebenso Nachahmung der Form der Buchbesprechung und der Firmenkartei.

HERAUSGEBER im Auftrage der Deutschen Burgenvereinigung Prof. Dr.-Ing. Hans Spiegel, 4 Düsseldorf-Grafenberg, Anton-Fahne-Weg 10, Tel. 62 62 02/03. SCHRIFTFÜHRUNG Prof. Dr.-Ing. Hans Spiegel unter MITARBEIT von Dr. Sigfried Asche, Dr.-Ing. Dr. phil. Günther Binding, Bernd Brinken, Georg Günther, Wilhelm Hildebrandt, Klaus Hüttner, Dr.-Ing. Dankwart Leistikow. UMSCHLAG: Rolf Crummenauer, Düsseldorf, Kunstakademie.

PAPIER UND KARTON: Weiß Phönix-Kunstdruckpapier und -karton der Papierfabrik Scheufelen KG, Oberlenningen/Teck.

KLISCHEE-HERSTELLUNG: Dr. Toeche-Mittler, Berlin 61, Markgrafenstraße 87. DRUCK: Buchdruckerei Robert Harth KG, Düsseldorf, Mülheimer Straße 25.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft DM 10,—, im Abonnement DM 8,— durch die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung 5423 Braubach/Rhein, Marksburg oder den Buchhandel.

FIRMENKARTEI Blatt DIN A 7, zweiseitig, kostet DM 200,—

ANFRAGEN UND ANZEIGEN, 60 mm, je Zeile kostet DM 20,—

PROSPEKTBEILAGEN bis 10 g DM 120,—, bis 30 g DM 160,—, Auflage über 30 g DM 0,40/Stück.

Mitglieder erhalten auf vorstehende Anzeigen-Preise 20 Prozent Rabatt.